



R. A. Widenhoefer

## Ross A. Widenhoefer

<b>Geburtstag:</b>	24. April 1967
<b>Stellung:</b>	Professor, Duke University
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:rwideno@chem.duke.edu">rwideno@chem.duke.edu</a>
<b>Homepage:</b>	<a href="http://chem.duke.edu/labs/widenhoefer/">http://chem.duke.edu/labs/widenhoefer/</a>
<b>Werdegang:</b>	1989, BA, Gustavus Adolphus College, St. Peter, Minnesota 1994 Promotion bei Charles P. Casey, University of Wisconsin–Madison 1994–1997 Postdoktorat bei Prof. Stephen L. Buchwald, Massachusetts Institute of Technology
<b>Preise:</b>	2000 Alfred P. Sloan Research Fellowship; 2000 DuPont Young Professor Award; 2001 Camille Dreyfus Teacher–Scholar Award; 2002 GlaxoSmithKline Chemistry Scholar Award; 2004 Vortragspreis der japanischen Gesellschaft für organische Synthesechemie (SSOCJ); 2006 Johnson & Johnson Focused Funding Award
<b>Forschung:</b>	Organische Methoden und Synthese, homogene Katalyse, Mechanismen von Organometallreaktionen
<b>Hobbys:</b>	Wandern, Laufen, alle mechanischen Aspekte von amerikanischen Oldtimern (Chrysler)

Der auf dieser Seite vorgestellte Autor veröffentlichte kürzlich seinen **10. Beitrag** seit 2005 in der *Angewandten Chemie*:

„Gold-Catalyzed Intramolecular Anti-Markovnikov Hydroamination of Alkylenecyclopropanes“: J. C. Timmerman, B. D. Robertson, R. A. Widenhoefer, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, *54*, 2251; *Angew. Chem.* **2015**, *127*, 2279.

### Mein Rat für Studenten: ...

Arbeitet hart und akzeptiert keine Mittelmäßigkeit.

**C**hemie macht Spaß, weil ... man damit das Lieblingshobby zum Beruf machen kann.

**D**as Wichtigste, was ich von meinen Studenten gelernt habe, ist ... Geduld und dass Begeisterung ansteckend ist.

**D**ie Begabung, die ich gerne hätte, ist ... sportliche Leistungsfähigkeit.

**B**ei meinem letzten Kneipenbesuch ... hatte ich Spaß.

**M**ein Lieblingsgetränk ist ... starker Kaffee morgens und ein gutes American-IPA-Bier abends.

**W**enn ich für einen Tag jemand anders sein könnte, wäre ich ... Jack Morris beim Aufschlagen im siebten Spiel der World Series von 1991.

**I**n einer freien Stunde ... gehe ich laufen, wandere mit den Kindern oder bastle an einem meiner Autos.

**M**eine liebste Tageszeit ist ... zwischen Abendessen und Schlafenszeit, gemeinsam mit der Familie.

**M**eine liebste Art einen Urlaub zu verbringen ist ... mit der Familie draußen und mit zu viel Essen.

**D**as Geheimnis, ein erfolgreicher Wissenschaftler zu sein, ... würde ich gerne kennen, denn ich arbeite dafür zu viel.

**M**ein liebstes Theorem ist ... die mikroskopische Reversibilität – so einfach und doch so wirkmächtig.

**M**eine Wissenschafts„helden“ sind ... Pasteur, van't Hoff und Kekulé (Entschuldigung, Couper und Le Bel). Was ist für die organische Chemie zentraler als die Theorie des tetraedrisch umgebenen Kohlenstoffatoms?

### Meine fünf Top-Paper:

1. „Platinum-Catalyzed Intramolecular Hydroamination of Unactivated Olefins with Secondary Alkylamines“: C. F. Bender, R. A. Widenhoefer, *J. Am. Chem. Soc.* **2005**, *127*, 1070. (Das erste Beispiel für die Titelreaktion.)
2. „Gold(I)-Catalyzed Intramolecular Enantioselective Hydroalkoxylation of Allenes“: Z. Zhang, R. A. Widenhoefer, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2007**, *46*, 283; *Angew. Chem.* **2007**, *119*, 287. (Eine der ersten hoch enantioselektiven durch einen Bis(goldphosphoran)-komplex katalysierten Reaktionen.)
3. „Syntheses, X-ray Crystal Structures, and Solution Behavior of Monomeric, Cationic, Two-Coordinate Gold(I)  $\pi$ -Alkene Complexes“: T. J. Brown, M. G. Dickens, R. A. Widenhoefer, *J. Am. Chem. Soc.* **2009**, *131*, 6350. (Unser erster Beitrag zum inzwischen umfangreichen Thema kationische Gold- $\pi$ -Komplexe.)
4. „Palladium-Catalyzed Intramolecular Addition of 1,3-Diones to Unactivated Olefins“: T. Pei, R. A. Widenhoefer, *J. Am. Chem. Soc.* **2001**, *123*, 11290. (Unser erster bedeutsamer Beitrag zum Thema katalytische Alkenfunktionalisierung.)
5. „Gold(I)-Catalyzed Intramolecular Hydroamination of Alkenyl Carbamates“: X. Han, R. A. Widenhoefer, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2006**, *45*, 1747; *Angew. Chem.* **2006**, *118*, 1779. (Eines der ersten Beispiele für die durch kationische Gold(I)-Komplexe katalysierte Alkenhydrofunktionalisierung.)

Internationale Ausgabe: DOI: 10.1002/anie.201502598

Deutsche Ausgabe: DOI: 10.1002/ange.201502598